

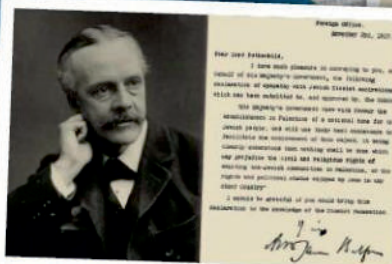
Samstag, 8. März 2025, 10⁴⁵ Uhr

Informationen über

ISRAEL



Theodor Herzl 1897



Arthur Balfour, Balfour-Erklärung 1917



Staatsgründung Israels 1948



1967 Sechstagekrieg - erstmals
seit 1948 an der Klagemauer

Vortrag
Hanspeter
Büchi

EDU+UDF
Eidgenössisch-Demokratische Union

Hotel Buchserhof, Grünastr.2, 9470 Buchs

Infos zum Vortrag von Hanspeter Büchi

Wie ist Israel eigentlich entstanden?

Auslöser waren weder der Holocaust, noch der gescheiterte UNO-Teilungsplan von 1947. Falsch ist auch, die Juden hätten die Araber vertrieben und deren Land gestohlen.

Wie war es denn wirklich?

Damit befassen sich leider weder Medien, noch Politiker oder Institutionen wie die UNO. Über die Gründe lässt sich spekulieren. Seit Jahren wird ein einseitiges und damit irreführendes Bild von Israel und dem Nahostkonflikt präsentiert, das letztlich Abneigung und Hass gegen den jüdischen Staat schürt. Israel wird zum Sündenbock der Welt gestempelt, das Schicksal der Juden während rund 2000 Jahren.

Ignoriert werden die gültigen, hundert Jahre alten völkerrechtlichen Grundlagen, die den Juden das Gebiet vom Jordan bis Mittelmeer (inkl. ganz Jerusalem) verbindlich als nationale Heimstätte zusprachen. Die Berichterstattung über Israel erinnert regelmässig an Simon de Beauvoirs Worte „Die hinterhältigste Lüge ist die Auslassung“. Nie ein Thema ist z.B. die Charta der PLO/Fatah, deren Ziel die Vernichtung Israel ist.

Der Referent:

Hanspeter Büchi gehörte bis zu seiner Pensionierung der Direktion einer Grossbank an. Seit 2010 befasst er sich mit der Geschichte und der Rechtslage Israels und hält darüber auch Vorträge. Er arbeitet mit Völkerrechtlern in den USA, Kanada, den Niederlanden und Israel zusammen.

